







**Sorgsame Mütter!** Der Heut bei Kindern, besonders im jüngsten Säuglingsalter, holt eine Hauptaufgabe jeder Mutter ein, denn dieser bringt in vielen Fällen das Leben und die Gesundheit unserer lieben kleinen ab. Vor größter Mühsalkeit ist es, eine milde empfohlene Seife anzumachen, welche die Reinlichkeit der Haut überbetet, sie gleichzeitig nicht, vor Wunden und Wundreinen schützt, überhaupt in vielen Fällen häutlichen verhindert und befreit. Da nun bewundernswerte Segte die „Fetts-Märchen-Seife“ als die beste Kinderseife erachtet, die sie auf der Ausstellung von Exponaten für Kinderpflege in Würzburg-Ramberg, die höchste Auszeichnung, die „goldene Medaille“ erhielt, so liegt es im Interesse einer jeden Mutter, nur diese Seife für den täglichen Gebrauch zu nehmen. Generell, auch in den Apotheken, erhältlich.

**PATENTE** etc.  
schnell & gut Patentbüro.  
**SACK - LEIPZIG**

**Kronleuchter,**  
Cyrus, Ampeln,  
eigenes Fabrikat,  
für Gas, elektr. Licht in reicher Auswahl,  
Stemen's Gasöfen, Kocher,  
Heerde etc.,  
Badeeinrichtungen etc  
**F. A. Hoppe**, Universitätsstr. 3.

**Jede Hausfrau** vermeide für die Weise  
Glaube - Teste und Glaube - Testenpulser mit Schutz-  
marke „Glaube“.

**Karl Schröder & Co.,**  
Schlossgasse No. 11.  
Grösste Ausstellung  
von  
Belichtungs-Gegenständen.  
Gasschlosserei.  
Gas-Koch- und Heizapparate.  
Echt Auer-Glühlicht.

**Tageskalender.**  
**Telephon-Anschluß:**  
Expedition des Leipziger Tagblattes . . . Nr. 2221  
Redaktion des Leipziger Tagblattes . . . 153  
Auslandssender des Leipziger Tagblattes (G. B.) . . . 1173  
Cito Almen's Sonntags (Alfred Hahn), Galerie: Universitäts-  
strasse 3; Amt I 4046.  
Postamt Südtor, Filiale des Leipziger Tagblattes:  
Katherinenstr. 14; Amt I 2855, Rüningerstr. 7; Amt IV 3555.

Ausfunkstelle für See-Schiffahrt- und Reise-Berichter, Helio-Wetterberichter, Postkartenberichter, Dienststellen (G. B.), Galerie: Universitäts-  
strasse 9-12; Amt I 4046.

Postamt Südtor, Filiale des Leipziger Tagblattes:

Katherinenstr. 14; Amt I 2855, Rüningerstr. 7; Amt IV 3555.

Universitäts-Bibliothek: Die Bibliothek ist an allen

Wochentagen geöffnet: Freitag von 9-1 Uhr und (mit Ausnahme des Sonnabends) Samstag von 3-5 Uhr. Der Preis ist festgestellt: Eintritt von 9-1 Uhr und (mit Ausnahme des Sonnabends) Samstag von 3-5 Uhr. Die Bücher-Kasse und Kassa eröffnen täglich früh von 11-1 Uhr und (mit Ausnahme des Sonnabends) Nachmittags von 3-5 Uhr.

Bücherei-Bibliothek: Montags und Donnerstags 11-1 Uhr, die

übrigen Tage 3-5 Uhr.

Bibliothek der Handelskammer (Neue Börse) 10-12 Uhr und 4-6 Uhr. Bibliothek der Kaiser-Wilhelm, Rosikirche 14. Büchereibibliothek, Rosikirche 14, Wittenbach u. Sonnenhof 2-3 U. Büchereibibliothek L. Alexanderstr. 30, u. 27 1/2-3 1/2 Uhr 1006. Büchereibibliothek Peters (Rosikirche, 26) ist an allen Wochentagen von 11-1 und 3-8 Uhr geöffnet. Bücher, Musikalien und Musikzeitschriften können im Leihzettel unentgeltlich hinterlegt werden.

**Pädagogische Centralbibliothek** (Centralbibliothek), Lehrererausgabe, Rosikirche 4, 1., großes Wittenbach und Sonnenhof von 2 1/2-4 1/2 Uhr. Leihzettel von 2 1/2 bis 8 Uhr geöffnet.

**Bücherei des Gewerbevereins** 2, Rosikirche, Großes

Wittenbach von 1/2 Uhr abends an im Raumhaus zu 2, Rosikirche.

**Bücherei des Vereins für Erziehung** (die Gründungs-

Zeitung von 11-12 Uhr Dienstag und Sonnabend von 5-7 Uhr Rosikirche).

**Bücherei des Vereins für Arbeitsverhinderung**, Gewerbe- und ähnliche Sachen, Rosikirche 14, 1. Stock, 10-12 Uhr. Geöffnet von 5 1/2 bis 7 1/2 Uhr, Sonntags von 11 bis 1 Uhr.

**Gärtnerisches Museum** der bildenden Künste und Leipzig's Kunstsverein (am Rosikirchplatz) geöffnet an Sonn- und Feiertagen 10 1/2-3 1/2 Uhr, Dienstag 12-4 Uhr, an den übrigen Wochentagen 10-4 Uhr. Eintritt ist in das Museum Sonntag, Wittenbach und Rosikirche frei, Montags 1 M. Dienstag, Sonnabend, Sonnabend 50 Pf., an den übrigen Tagen 25 Pf. Der Eintritt in das Rosikirchenseum bei Wittenbach ist 50 Pf.

**Gräfin-Museum**, Rosikirche für Volksfrühstück geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10 1/2-3 1/2 Uhr, an den übrigen Tagen von 10-3 Uhr. Montags geschlossen. Eintritt Sonntags, Wittenbach und Rosikirche frei, Dienstag, Sonnabend und Sonnabend 50 Pf., an den übrigen Tagen 25 Pf.

**Gräfin-Museum**, Rosikirche-Museum geöffnet wöchentlich (ausgenommen Sonntags) von 10-3 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 1/2-3 1/2 Uhr. Eintritt Dienstag, Sonnabend und Sonnabend 50 Pf., am Sonnabend 25 Pf. Bibliothek wöchentlich auch von 7-9 Uhr abends und montags.

**Musikhistorisches Museum**, Thomaskirchhof 16, täglich Vormittag und Nachmittags geöffnet. Telefon I, 2366.

**Reg. fachl. Bibliographische Sammlung** im Buchgewerbe-  
Museum, Buchdruckerei (Rosikirche 11), Großes: Sonntag,  
Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 10 1/2 bis 1 Uhr.  
Eintritt frei.

**Deutsches Buchgewerbe-Museum** im Buchdruckerei (Rosikirch-  
strasse 11), Portal III, Großes: Sonntag, Dienstag, Donner-  
tag und Sonnabend von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

**Sammlungen des Vereins für die Geschichte** Leipzigs (Rosikirch-  
platz 8, II. Stock) Schönheitskabinett, Großes: Sonntag und Wittenbach von 11-1 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf.

**Neues Theater**, Eröffnung derselben Nachmittags von 2-4 Uhr.  
Zu mittags beim Theater-Johanneum.

**Neues Gewandhaus**, täglich von früh 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet. Unterstübchen 1-1 1/2 Uhr, Berlin 4 Uhr. Sonnabend 7-9 Uhr und 11-12 Uhr. Eintritt frei.

**Teil Reichs-Ausstellung**, Markt Nr. 10, II. Stock (alle), geöffnet: Wittenbach von 9 bis 5 Uhr Nachmittags und Sonn- und Feiertags von 9 Uhr, Sonnabend 10 1/2-11 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Entomologisches Museum**, Rosikirchstr. 16, im Wintertheater für das

große Publicum. Sonnabend 7-1 Uhr, Dienstag, 4-8 Uhr.

**Wissenschaftliches Museum** des Deutschen Patrioten-Bundes zur Errichtung eines Böllerkriegsdenkmals bei Leipzig: an der Pleißa 12, pl. I. Jahnhalle und Eintritt von Wagnisfesten frei.

**Katholische Kirche**, Jena, Domherrenstr. 2, am Sonnabend.

**Kirchliche Markthalle**, Rosikirchstr. 16, im Wintertheater für das

große Publicum. Sonnabend 7-1 Uhr, Dienstag, 4-8 Uhr.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Leipziger Markthalle**, Rosikirchstr. 16, im Wintertheater für das

große Publicum. Sonnabend 7-1 Uhr, Dienstag, 4-8 Uhr.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Abteilung und Besuch von Trümfern ewig auf!

**Turnende Gewerbe-Ausstellung**, an der Promenade, Reichsbahn- und Viehstraße 20, Sonnabend 9 bis 4 Uhr, Sonntag 9-11-12 Uhr. Eintritt 50 Pf. kein Eintrittschein.

**Wissenschaftliches Museum zum „Blauen Kreuz“** (Trümmerrettung)

Kurzmarkt 22, I. Etage der Wiederaufbau (Albert-Saal).

große Besichtigungen Sonnabend 8 Uhr. Jedermann willkommen.

Ab

# Was gehört zu einem guten Reformbett?

## Kunst-Zähne

sowie  
von 2 Mark an, ganze Gebisse  
in tadelloser Ausführung. Patent-Gebisse D. R. G. M. No. 37765.

### Höchste Anerkennung.

Gold-Kronen und Brücken ohne Gummiplatte.  
Plomben-Extraktionen schmerzl., Behandlung mit elektr. Apparaten.

**Georg Leo, Reichsstr. 29/31, II.**

**J. H. CLAUS & Co., FRANKFURT a. M.**

Spedition. — Schiffahrt. — Speicherel und Rollfuhrunternehmung.  
**Eigenes Lagerhaus an dem Staatsgüterbahnhof**  
für Lagerung von Gütern aller Art.  
Vertheilung von Sammelwaggons. — An- und Abfuhr von Gütern aller Art.  
Regelmäßige Schiffverbindungen von und nach allen Rheinstationen sowie Amsterdam,  
Rotterdam und Antwerpen im Auschluss an die Seedampfer.

## Zum Wohnungswechsel

empfehlen wir

**Teppiche  
Gardinen  
Möbelstoffe  
Tischdecken  
Linoleum  
Cocos u. Läufer**

**Restbestände und ältere Muster  
ganz bedeutend unter Preis.**

**Mengerling & Neubauer,  
Universitätsstrasse — Ecke Schillerstrasse.**



**Eis. FÜLL-Regulir-Oefen** in verschiedenen Formen für jedes Brennmaterial, **amerikanische Heizöfen** von C. Riessner & Cle., Nürnberg, mit Patent-Regulator für Anthracitkohle. **Germanen- und Irische Oefen** von Osc. Winter, Hannover, für Cokfeuerung. **Hygien-Oefen**, **Kochöfen** aller Art, **Thon-Aufsätze** dazw., **Petro-leum-Heizöfen**, **Sparkochherde** von Guss- und Schmiedeeisen, fertig ausgemauert, einzelne **Ofentheile**, als: **Roste**, **Rahmen** mit **Einlegeplatten**, **Roststäbe** u. s. w., **Kohlenkasten**, **Ascheeimer**, **Ofenvorsetzer** und dito **Schirme**, **Rohre** und **Kniee** empfiehlt in reicher Auswahl zu billigsten Preisen die **Ofen-, Guss- u. Eisenwaaren-Handlung** von

**C. A. Dressler,**  
Petersstrasse No. 80.

Bon heute ab befindet sich unser Möbel-Magazin  
**No. 12 Reichsstrasse No. 12** gegenüber Koch's Hof.

**Gebrüder Gabriel,**  
bisher Reichsstrasse 1, II.



Wollen Sie etwas Feines rauchen?

Dann empfehlen wir Ihnen

**„Salem-Aleikum“.**

Diese Zigarette wird nur sehr, sehr stark, ohne Goldzusatz verarbeitet. Bei kleinen Gaben hat sie sicher, doch Sie einzigartige, nicht konkurrierende Qualität. Die Nummer auf der Zigarette deutet den Preis an: Nr. 3 kostet 3.-, Nr. 4: 4.-, Nr. 5: 5.-, Nr. 6: 6.-, Nr. 8: 8.-, Nr. 10: 10.- pro Stück. Wer darf, wenn auf einer Zigarette die zolle firma steht:

**Orientalische Tabak- und Cigarettenfabrik**

**„Yenidze“ Dresden.**

Salem-Aleikum ist gleichzeitig geschützt. Ihre Rechtsanwälte sind unserer. Schließlich überall in den Cigarettenläden. Vertreter in Leipzig: Herr Albert Reichenbach, Sternwerkstrasse 12.

Hierzu vier Beilagen und für die nicht durch die Post bezogenen Exemplare eine Extrabeilage von der Firma **Emil Doss Nachf.** (Inh. Moritz Bergmann) in Leipzig.



Herrlich empfohlen.  
Unübertraffen.  
Erfolg garantiert.



### Wundsalbe

Seit 1825. Herstellung je 25, Weiß-  
wachsl. Soße je 15, Borkeute 10,  
Ringdöll 7,5, Verballon 2,  
Bezweckte "1". Radicalwundheilmittel bei Rissigkeit  
der Haut, Wundsel der Kinder,  
Wandlau und Seiten, Ausschlag,  
Brandwunden, wunden Brüsten, Frost,  
alten Wunden, Flechten,  
&c. 40 und 80.-

**Olibanin - Toiletteseife**,  
ausser. Schönheitsmittel, unterhält  
die Wirkung der Salbe, & 50.-

**Olibanin - Mundwasser**,  
feinstes Thymol-Mundwasser,

Reichenb. Wurze in Lösung enthalten  
das Beste für Nasen- und Zahnsorge, & 1.-  
vergessen in den Apotheken von Leipzig  
u. Umgebung. Engels-Droge C. Berndt & Co.,  
Leipzig.

Gnädige Frau!  
Großes  
Heublumen - Seife

(System Kneipp) Preis 40 Pf.  
wirkt erfrischend und regtigend auf  
die Haut und verhindert jennach die  
Bildung von Filzchen und Kesseln.  
Versuchen Sie, um sich zu überzeugen.  
Kauf. b. Apothekern und Drogisten,  
Leipzig: Dr. E. Mylius, Engelapotheke,  
O. Pfeiffer, Flora-Droguerie; R. Lux,  
Hofapotheke; Johanniskloster, Chausseestr.;  
Salomonapotheke, St. Georgapotheke, N. G.  
A. Steckner, Lortzingstr.; W. Schmidt Jr.,  
Nordstr. 14; H. Müller, Plauw. Str. 45;  
M. Hilbert, Klossbachstr. 55; Plagwitz;  
L. O. Kasper, Gohlis; Schillerapotheke.



**Illustr. Preisliste**  
elektrischer Heizel  
erhält Lebensmittel gratis.  
Georg Schöbel, Leipzig,  
Schillerstr. 20.



Telephone Amt 1.4062. Preisliste franco.

## Die Möbel-Fabrik

**von Müller & Rentsch in Eilenburg**

empfiehlt alle Arten Möbel, Spiegel und Polsterwanzen  
in großer Auswahl zu billigen Preisen unter mehrjähriger Garantie für Haltbarkeit.  
Zeichnungen und Kostenanschläge stehen zu Diensten.

<b>Leipzig 1897: Königl. Sächs. Staatsmedaille, höchste Auszeichnung! In der Geldschrankfabrikation nur einmalig verliehen!</b>	
	<b>Carl Kästner, Leipzig,</b> Lieferant der Deutschen Reichsbanknoten in Berlin und der Kaiserlichen Post, empfiehlt seine bestbewährten feuer-, fall- und diebsticheren Geldschränke
mit Stahlpanzer u. unberührten Schlössern, sowie Casetten.	
<b>Zuletzt bewährt:</b>	
1893 beim Brande des Geschäft- und Wohnhauses der Firma J. H. Neitzig in Dorum in Hannover.	1893 beim Fabrikbrande des Herrn August Paul in Reichenbach i. V.
1892 beim Fabrikbrande der Herren Becker & Dressel in Lengenfeld in V.	1891 beim Fabrikbrande der Herren Schreiber & Co. in Elsterwerda bei Chemnitz i. S.
1890 beim Brande des Herrn Isidor Baruch, Ledz (Russ. Poles), in Abwesenheit des Besitzers.	1890 beim Fabrikbrande der Herren J. J. Arnd & Zonen in Amsterdam.
1897 beim Brande des Rohproduktions-lagers der Firma W. Drisse im Alten Amtshof zu Leipzig.	1899 beim Brande des Gutes des Herrn Söhnel in Grossenauendorf bei Pausitz in Sachsen.
1894 beim Brande der Mechan. Weberei des Herrn Louis Fischer in Greiz i. V.	1890 beim Rathausbrande in Lausitz, Sachsen.
1894 beim Brande der Mechan. Weberei des Herrn A. W. Bür & Co., Zochopstr. i. S.	1889 beim Rathausbrande in Hartenstein, Erzgebirge.
1894 beim Brande des Geschäftshauses der Herren D. & A. Heydereich in São Paulo, Brasilien.	1888 beim Brande des Radiol'schen Dampfschiffes Georgenthal in Thüringen.
	1888 beim Brande des Etablissements der Herren Stadt & Co., Bergen, Norwegen etc. etc.



Irisches System für jedes Brennmaterial, Amerikaner Oefen nur für Anthracitkohle.

# 1. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 505, Mittwoch, 5. October 1898. (Morgen-Ausgabe.)

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Nach dem Eisenbahngesetz vom 2. Juli 1878 und dem Eisenbahngesetz vom 10. März 1894 sowie den dazu gehörigen Eisenbahngesetzen vom 11. Oktober 1878 und 30. Juni 1894 werden aus Anlaß der Fertigstellung des Eisenbahnnetzes besondere für das Jahr 1899 die handelsfürscher oder deren Stellvertreter hiermit aufgefordert:

Die ihnen behandelten handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und binnen 5 Tagen, von der Fertigstellung  
ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

einer persönlich oder durch Personen, welche zur Belebung  
einerlei Städte hierauf zu erkennen vermoegen, an  
den auf den handelsfürscheren angegebene Stellen zu ab-  
geben.

Die Ausfüllung der handelsfürscher hat wie im  
ganzen Lande, so auch in Leipzig, nach dem Per-  
sonenkunde am 12. Oktober zu geschehen.

So können deshalb handelsfürscher vor dem 12. Okt-  
ober unter keinen Umständen angenommen werden.

Besteuerungsrechte sind nach § 71 des Ein-  
kommensteuergesetzes mit Geldstrafe unan-  
schließend zu abenden.

Um Gewissen wird auf § 35 des angegebenen Gesetzes, monat-  
lich der Besitzer eines Haushaltgrundes für die Steuer-  
beträge, welche in Folge von ihm verhinderte unrichtige  
oder unvollständige Angaben des Staates entstehen, bestellt,  
wie auch jedes Familienmitglied für die richtige Angabe aller  
zu seinem Haushalte gehörigen, ein eigenes Einkommen  
habenden Personen, einschließlich der Altermieteter und  
Schafsfürscher, verantwortlich ist, sowie darauf befindende  
Bewohner, daß die auf der letzten Seite des handelsfürscheren  
beständige Bescheinigung von dem handelsfürscher des derselben Stellver-  
treter unterschriftlich zu vollziehen ist.

Den handelsfürscher über deren Stellvertreter Haushaltsumformulare  
nicht oder nur in unzureichender Zahl erhalten haben, können sie  
dergleichen an den k. Stadtkonsistorium in Leipzig schicken.

Leipzig, am 4. Oktober 1898.

Ter Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Prok.

### Erweiterung des Fernsprechverkehrs.

Zwischen Leipzig und den Orten Gittersee, Garbsen, Döbern  
(Niedersachsen), Hünxe, Dorf (Danzig), Guben, Peitz,  
Gutensberg (Danzig), Sommerfeld (Berg, Brandenburg, Ost),  
Sorau (Niedersachsen), Spremberg (Danzig) und Teplice (C) der  
Fernsprechverkehr eröffnet werden.

Die Stütze für das provinzielle Gespräch bis zur Dauer von  
drei Minuten beträgt eine Mark.

Leipzig, 3. Oktober 1898.

Rathliche Ober-Postdirektion.  
Volpert.

### Bekanntmachung.

die Anmeldung zum evangelisch-lutherischen Konfirmanden-

Unterricht in Alt-Leipzig bereitst.

Die Eltern derjenigen Kinder, welche in dem kommenden Winter  
Konfirmanden-Unterricht bei einer der evangelisch-lutherischen Kirchen  
Alt-Leipzigs empfangen sollen, beg. deren Stellvertreter werden  
hiermit erachtet, die Anmeldung der Konfirmanden bei den zum  
Konfirmanden-Unterricht beruhigten Geistlichen, soweit es nicht schon  
vorher geschah.

in der Zeit vom 3. bis zum 7. October d. J.

Nachmittags zwischen 4 und 6 Uhr  
und zwar, wenn möglich, persönlich unter Aufsicht des Kindes,  
unterstellt kirchlich berichtet zu wollen.

Die Wahl des Geistlichen steht den Eltern frei. Sie nicht be-  
hindernde kirchliche Bezeugungen vorhanden sind, oder gewünscht  
werden, hat die Anmeldung bei einem Gottlieben deponirten Richter  
zu geschehen, insbesondere wenn die Eltern wünschen.

Bei der Anmeldung ist ein Nachweis der Taufe des Kindes  
durch ein Taufurkund oder eine Bescheinigung im Familiensbuch  
beizubringen.

Die Eltern und gebunden, der Anmeldung von Konfir-  
mationen die zulässige Frist nicht zu überschreiten.

Diejenigen Konfirmanden, welche bei einem bestimmten Geist-  
lichen angemeldet und mit Annahme gelangt sind, werden dem  
Vater des Kindes, in welchem sie wohnen, mit dem Erzähler  
zugewiesen werden, für ihre Aufnahme bei einem Geistlichen des  
Kirchspiels Sonne zu fragen.

Söhne und Töchter, welche außerhalb Alt-Leipzigs wohnen, be-  
dürfen zur Aufnahme in den Konfirmanden-Konvent in Alt-Leipzig  
einer von den Eltern vorher auszufüllenden Bezeichnungsbil-  
derung des zuständigen Kirchspiels.

Bei Entgegennahme von Konfirmanden-Konventen sind letzte  
und berechtigt:

I. bei St. Thomas:  
1) Superintendent und Paroch. Dr. Paul, Thomaskirche 29.  
2) Endoktorans Lic. Dr. v. Griesheim, Auguststraße 1.  
3) Chor-Diaconus Dr. Krömer, Burgstraße 8.

II. bei St. Nikolai:  
1) Paroch. Dr. Hößler, (er angemeldet beim Rector Ausekt., Nikolaikirchhof 4, Erdgeschloß).

2) Endoktorans Pleisch, im Saalzimmers der Nikolaikirche.  
3) Chor-Diaconus Schmid, Nikolaikirchhof 3, II.

4) Chor-Diaconus Schlingensief, Nikolaikirchhof 3, II.

III. bei St. Matthäi:  
1) Paroch. Dr. Käster, im Saal des Pfarrhauses, Beflinger-  
straße 6.  
2) Endoktorans Weißsch, im Saalzimmers der Matthäikirche.  
3) Chor-Diaconus Brügel, im II. Saal des Matthäi-  
kirche.

4) Chor-Diaconus Lic. Wolf, in der I. Saal des Matthäi-  
kirche (Eingang vom Nordhof).

IV. bei St. Petri:  
1) Paroch. Dr. Hartung, Albertstraße 38, I.  
2) Endoktorans Sell, im Saalzimmers der Petrikirche.  
3) Chor-Diaconus Thoms, Albertstraße 38, III.  
4) Chor-Diaconus Götsch, Borsigstraße 6, III.

V. bei der Lutherkirche:  
1) Paroch. Dr. Schumann, Parochial, Schrammestraße.  
2) Chor-Diaconus Lic. Teisgräber, Parochial, Schrammest-  
raße, II.

VI. bei St. Johannis:  
1) Paroch. Dr. Löbel, Parochial, Schrammestraße, III.  
2) Chor-Diaconus Paul, Parochial, Schrammestraße 15, I.

VII. bei St. Petrus:  
1) Paroch. Dr. Rüting, in der Kapelle des Johannis-  
kirchhofes, Albertstraße 38, I.  
2) Chor-Diaconus Dr. A. Jeremias, Hauptmannstraße 3, II.

3) Chor-Diaconus Paul, Parochial, Schrammestraße 15, I.

VIII. bei St. Petrus:  
1) Paroch. Dr. Löbel, Parochial, Schrammestraße, III.

2) Chor-Diaconus Dr. A. Marggraf, Parochial, Schrammest-  
raße 13, Erdgeschloß.

3) Diaconus Weidert, Parochial, Schrammestraße 5, I.

Leipzig, den 20. September 1898.

Königliche Superintendentur I.  
D. Paul.

### Bekanntmachung.

die Wahl von Wahlmännern zur Gewerkschäftsversammlung betrifft.  
Wegen der diesjährigen Organisationswoche für die Gewerbe-  
kammer hat das Königliche Ministerium das Juras nach § 6 der  
Verordnung, die Gewerbe- und Gewerkschaften betreffend, vom  
16. Juli 1898, die Stimmenzahl der für die Gewerkschäftsversammlung  
zu Leipzig zu wählenden Wahlmänner wieder auf 87 festgesetzt, von  
welcher Zahl in Leipzig und den einzelnen Vororten 69 zu  
wählen sind.

Die Abstimmung am 1. November 1898 ist der Gewerbe- und  
Gewerkschaftsversammlung in Leipzig und den einzelnen Vororten  
zu überlassen, welche die nachgezogene Versammlung als Wahl-  
berechtigte Personen, welche zur Belebung  
einerlei Städte hierauf zu erkennen vermoegen, an  
den auf den Gewerbe- und Gewerkschaftsversammlungen an-  
gewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertigstellung  
ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

entweder persönlich oder durch Personen, welche zur Belebung  
einerlei Städte hierauf zu erkennen vermoegen, an  
den auf den Gewerbe- und Gewerkschaftsversammlungen an-  
gewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertigstellung  
ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerkschafts-  
versammlungen angewandten und binnen 5 Tagen, von der Fertig-  
stellung ab gerechnet, bei Vermeidung einer Verzögerung des zu  
50 Mark.

Die Abstimmung der handelsfürscher nach Wahl-  
gabe der darauß abgedruckten Bestimmungen anzugeben und  
darauf folgend, innerhalb einer Woche, die Wahlberechtigte  
zu erheben, welche zur Belebung einerlei Städte hierauf zu  
erkennen vermoegen, an den auf den Gewerbe- und Gewerks



**Erstes  
Abonnement-Concert**  
im Saale des  
**Gewandhauses**  
zu Leipzig  
Donnerstag, den 6. October 1898.

**Erster Theil.**  
Zum Gedächtniss an  
**Otto von Bismarck**  
(† 20. Juli 1898).

Sinfonia eroica von L. van Beethoven.

**Zweiter Theil.**

Ouverture zu „Otello“ von L. van Beethoven.

**Recitativ und Arie** („Orfeo“) aus „Don Juan“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Marcella Sembrich, k. k. Kammeroperin.

**Trauermusik** bei Siegfried's Tod aus der „Götterdämmerung“ von R. Wagner.

**Recitativ und Cavatina** („Costa Diva“) aus „Norma“ von V. Bellini, gesungen von Frau Sembrich.

Einlass 6½ Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Im Interesse der Zuhörer ist das Betreten und Verlassen des Saales während der Aufführung der Musikstücke untersagt.

**Hauptprobe:**  
Mittwoch Vormittag 10½ Uhr.

Verkauf der Billets Vormittags von 10 bis 1 und Nachmittags von 8 bis 6 Uhr, am Concerthause bis Abends 7 Uhr.

Nächstes, 2. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 13. October 1898. Ouvertüre zu „Genoveva“ von Schumann, Ballettmusik aus „Perrault“ und „Dido“ von Rubinstein, Symphonie (Nr. 2 D dur) von Brahms, Violinsonate von Mendelssohn Bartholdy und Chaconne von Bach, vorgetragen von Herrn Concertmeister Felix Berber.  
Die Gewandhaus-Concerthausdirektion.

**Auction.**  
Mittwoch, den 5. Okt., Vormittag 9, im Grandtheater, Kapellenstrasse 9, im Grandtheater der Herren J. Schneider & Co.

1 Waggonladung, ca. 300 Stäck  
**Fichten - Bretter**  
öfters möglichst verkauft werden.  
Franke, Postleiter.

Wichtig für Händler und Private!  
**Große Auction.**

Nach einer Concertsaison ic. kommt Donnerstag, den 6. Oct., frisch 10½ Uhr ein großer Gardinen, Vorhänge, Seiden, Tapeten, Bettwäsche und Tischtücher, Samt, usw. usw. Nach 2 Uhr ab:  
Tannenholzholz, Damenschaftholz und Herren-Schaftholz, Thüringer, einige Grabenholze und Damen-Jeddo usw. zur Versteigerung Windmühlenscheune 14. Gottl. H. Müller, Aut. Geschäft: Brühl 8, Inhaber der Firma Julius Friedrich Pohle.

**Dr. Wein- u. Champagner-Auction**  
Donnerstag, 6. Oct., Vormitt. 8 10 u., Nachmittag von 3 Uhr an former 20 Riesen Roth- u. Weißweine,  
5 Riesen Champagner, partikellos zu 6-10 Pfosten meistverkauft zur Versteigerung.

**Leipziger Auctionshaus**, Centralstr. 9.  
Ed. Albrecht, Auctionsmeister u. Taxierer.  
Die Weine u. Champagner sind vorzülicher Qualität und werden g. Auction präsent.

**Pfänder-Auction.**  
Donnerstag, den 20. Okt., kommt Groß-Mietberg, 10. Früh 9 Uhr ab und es muss Wandschrank versteigert werden. Münster laut Nr. 64.229 bis 66.940 zur Auction. H. Padendorf, Brühl 21.

**Canadian Pacific Railway.**  
Reisende Touren durch West wechselnde Szenen: Niagara, die großen Seen, Prärien, Rocky Mountains, Banff, heißt Cuckoo, Jagds- und Wilderer-Gärde. Schöne herrliche Niederlande-Naute von Europa nach Japan, China, Australien, Neu-Seeland und um die Welt

via Vancouver. Reiseberichten frei auf Anfrage an die Canadian Pacific Railway, 67 u. 68, King William Street, London, E. C., England, ein schönes Comptoir von Thos. Cook & Son; oder die Internationale Eisenbahnsgesellschaft.

**Meyer's Brockhaus Lexikon,**  
compl., gegen monatl. Bezahlung von 5 Mk. liefern L. Lehmannsleider,  
Berlin C. Hirzelstrasse 12, II.

**Ansichtskarten-einzige Aufnahme**  
Burgo-Delicia, gratis gegen 5 Fr.-Werben.  
Albin Förstl, Wien I, Deliciastrasse 4, Glaser-Salon.

**Dr. L. v. Lesser's Poliklinik** für chirurg. Kranken befindet sich jetzt:  
**Turnerstr. 12, pt.**  
(Wochentage 18-1 Uhr.)

Einen gezielten Publicum sowie meiner größten Kundenliste sehr dient an, daß ich mein seit 24 Jahren in der

**Blücherstrasse 21**  
befindliches Zahn-Atelier von 1. Oktober an nach der

**Berliner Str. No. 5**  
bereit habe und erhöhe bei eisigem Bedarf am meisten Preisnachlass.

**Fritz Matthias,**  
Zahn-Artist.

Kunstl. Zahne  
i. Gold-, Raut-, Silber-,  
Gefüllt., Kronen, Blasen,  
Reinigen, Ausziehen,  
Grimmzähne.

**Paul Rech,** Straße 26,  
Villa Universitätsstr., neben Städte-Sportplatz.

Telefon: Filiale: S. I. 1203.

Gebäude, Steiger Straße 6, L.

### Grosse Auction.

Wegen vollständiger Auflösung des Cigarren-Geschäfts von Louis Wolf im Brühl 35 welche die heutige und folgende Tage das ganze Dauer, bestehend in nur besseren Cigarren, meistverkauft versteigern.

**Händler u. Restaurateure** mache ich auf diese günstige Gelegenheit besonders aufmerksam.

H. Muscatinatt, Exzellenzor und Tagore.

### Auction.

Mittwoch, den 6. Okt. 1898, Nachmittag 1½ Uhr, in Leipzig-Platzweg, Höherer Straße 20 (Wettbewerber), die zu dem Nachteil der verschiedenen Firmen, welche gleichzeitiges Angebot, Bieten, Wölfe, Abstimmung und s. w. öffentlich gegen fortwährende Beteiligung versteigert werden.

Hermann Dreyer, Soubrichter.

**Reise des deutschen Kaisers nach Jerusalem.**

Aus Anlass der Einweihung der Erlöserkirche in Jerusalem durch Seins Majestät den deutschen Kaiser wird mit der

### Prachtvollen Dampf-Lust-Yacht „Argonaut“

(3254 Tonnen 1000 Pferdestärke) eine Sonderfahrt nach dem Orient angeführt, welche am 15. October er. von Gaza aus ihren Anfang nimmt und 33 Tage dauert.

Besucht wird Neapel - Alexandria (Kairo), Jaffa (Jerusalem), Beirut (Damaskus), Konstantinopel - Pyramus - Athen, Rückkehr nach Neapel am 16. November 1898.

Preise inclusive aller Landaufzüge von 1220 Mark an.

Die Teilnehmer dieser Reise werden von einem deutschen Herrn, einem erfahrenen Vertreter von Hugo Stangen's Reisebüro, Berlin, welcher die Reise durchweg begleitet, geführt.

Illustrierte Programme gratis und franco durch

**Hugo Stangen's Reisebüro,**  
Berlin, Hotel de Rome, Unter den Linden 39.  
Eingang Charlottenstraße.

### Patentpapierfabrik zu Penig.

Wir laden hiermit die Nationale unserer Gesellschaft zu dem Dienstag, den 25. October 1898, Nachmittag 3½ Uhr

im großen Saale des Dresdner Kaufhauses, Wallstraße Nr. 23 zu Dresden, abzuhören

### jechundwunderlichen ordentlichen Generalversammlung

für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 1897 bis 30. Juni 1898. — Die Regelmäßigen Schiffs

Teilnahmen erfolgt in Gemäßigt 5 10 des Staates durch Vorzugschein der Reisen oder

Reisepasscheine über die die bei einer Reederei oder bei der Gesellschaft in Penig, bei der Gessellte in Penig, bei der Hanseatic Becker & Co. in Leipzig, Dresdner Bank in

Dresden und Berlin unterliegen Actien (siehe Gewerbeblatt).

**Tagesordnung:**

- 1) Bericht des Geschäftsführers der Direction und des Steuergabeschlusses für das Geschäftsjahr 1897/98.
- 2) Bericht des Aufsichtsrates.
- 3) Beschlussfassung über Erhöhung der Bilanz und Vertheilung des Rein-gewinnes.
- 4) Druckschriften-Erteilung.
- 5) Kaufschiffbeschaffung.

Penig, den 27. September 1898.

### Patentpapierfabrik zu Penig.

Die Direction. Der Aufsichtsrath. Carl Schlossmann, Vorsteher.

Durch die bestimmungsgemäß am 1. October er. erfolgte

Ausloosung unserer 4 Prozent Schuldherschreibungen werden nachstehende Nummern am 2. Januar 1899 rückgängig:

46 67 108 249 251 316 318 334 358 408 440 443

530 558 622 743 759 777 916 1078 1196.

Zus. frühere Verlosungen sind die Schuldherschreibungen Nr. 407 461 814

929 966 990 1109 1112 bis jetzt im Rückstand geblieben; wir ersuchen um billige Rücknahme bertheilen.

Die Quittung erfolgt:

bei unserer Geschäftsstelle in Tinz.

Herrn E. F. Blansfuss, Gera.

Gebr. Oberländer, Gera.

Bauer & Anders, Gera.

der Leipziger Bank, Leipzig.

Tinz bei Gera, den 2. October 1898.

Geraer Aktienbierbrauerei zu Tinz bei Gera.

May Heyne.

Bei der beste Soll gehabten neuen Verlosung unserer 5% Theilschuldherschreibungen werden in Gemäßigt des § 6 der Nutzrechteinlagen folgende

Nummern gegeben:

Ia. A Nr. 114 118 189 197 234 297 337 383 413 520, 10 Et. & 4 1000.

Ia. B Nr. 80 348 458 507 533 546 568 588 844 897 949 955 1040 1068 1101

1166 1290 1352, 18 Et. & 4 1000.

Rückstände:

rechts für 2. Januar 1897 La. B Nr. 24, 1 Et. & 500.

2. Januar 1898 La. B Nr. 456, 1 Et. & 500.

Die Rückführung der bis vorliegenden Nummern fragenden Schuldherschreibungen erfolgt am 2. Januar 1899 gegen Bildgabe derselben, sowie der dazu gehörigen vom 1. Juli 1898 an fälligen Zinsen und Zinsen mit einem Aufschlag von 5%, bei der Mitteldeutschen Creditbank in Berlin und bei der Firma Becker & Co., Gewerbe-Gesellschaft auf Actien in Leipzig.

Berlin, den 1. October 1898.

Eintracht, Braunkohlenwerke und Briketfabriken.

A. Wermaghoff.

**Londoner Phönix Feuer-Assecuranz-Societät**

gegr. 1782.

Hierdurch bringen wir zur Kenntnis, daß sich die Bureau der Gesellschaft jetzt

Leipzig, König-Johannstr. 12, L. rechts,

Die Subdirektion für das Königreich Sachsen

u. die Thüringischen Staaten.

Heinrich Nitze.

Die Generalagentur für das Königreich Sachsen und die Thüringischen Staaten.

Heinrich Nitze.

Wir bitten die Gesellschaften und die

Unternehmungen, welche die Gesellschaften und die







**Eleg. Plüsch-Garnitur.**  
Bettdecke mit Matratze, umfangreicher  
Sofa sehr billig zu verkaufen. Möbel  
im Geschäft, Sophienstr. 7, in der Nähe  
des Cottont. Kielbesser. Mögl. Mietgelt. 3. part.  
Preis. Vierter Klasse bill. 100. Wohlstr. 21, II.

2. Klasse-Haus, Vorzugsliste, Rückseit.  
Bauk., Platz. 100. v. v. 100. Mögl. 1. part.  
Die Bettdecke mit Matratze billig zu  
verkaufen. Unterdrücke 6. Tr. Min.

### Geldschränke.

Bei seinem Fabrikat überzeugt überzeugt  
Ostertag'sche Salinen Geldschränke, ganz  
aus Stahl, ohne Holzunterlage, beschafft  
bei 31 Unternehmen und Handelsläden. Empfehlung  
solche, sowie andere neuere und diebstahlfeste,  
auch einige gebrauchte, auf erhaltenen Geld-  
schranken und Schränken aufzufinden gewünscht.  
Leipzig, Gegegenstr. 26, L. Walther.

12 Geldschränke, Kastner und andere  
zu verkaufen. Rehstraße 17, C. Schmid.

Ein älterer Geldschrank  
sehr billig zu verkaufen.  
Coronapark, C. Koenig, Röderstr. 138.

Geldschrank, 26x12, 4. Jahr, das. grob,  
Stahl, emp. Bill. v. v. 100. Et. 5. I. 1. part.

Größe Kasten aus Stahl, sehr gut, Schild,  
Schreibtisch-Schrank, Schreibtisch, Schild u.  
Schreibtisch, Büroarbeits, Regale, Cupboard,  
Schreibtisch, Tischlade, 1. bis Schreibtisch, 2. p.

Pulte, Schreibtische, Schreibtisch, Vorderräume,  
Regale, Büroarbeits, Schreibtisch, Büroarbeits,  
Schreibtisch, Tischlade, 1. bis Schreibtisch, 2. p.

Hobelhäusle, Hobel u. d. Polsterwerkzeuge  
bei Paul Kuhn, Weimarstr. 24.

Kauf- u. d. Büromaterial, Büroarbeits, Tisch- u. Schreibtisch,  
Vorderräume, Büroarbeits, Tisch- u. Schreibtisch, 40. p.

Bu verkauft

1. Hobelmaschine, 1000x700-700 schwer  
gelegt, 1. Shapingmaschine, 700 Hobel-  
maschine, 200 hub, kleine Hobelmaschine,  
Hobelmühle, Stangen, Ambosse,  
Schraubhämde u. c.

E. Ruhmann, Leipzig-Königsw.

Ein 5pferdiger Gasmotor,  
sehr gut erhalten, ist sofort zu ver-  
kaufen durch Hellmann & Lauth,  
Leipzig, Überstraße 2.

Eine fast neue  
**Dynamo.**

1200 Umdrehungen, 40 Ampere, 60 Volt, preis-  
wert zu verkaufen.

**Heimo Nietzsche,**  
Maschinenh.

Ein Dampfkessel,  
2 m lang, 75 hoch, passend für Kaminer, ist  
billig zu verkaufen.

2. Leipzig, Gegegenstr. 20.

**Gaskronen,**

gebrachte, sowie neue in einer Goldkugel,  
mit und ohne Gas, verkaufte preiswert.

Aug. Weise, Leopoldstr. 7, Wohlstrasse 7.

Glühlampen, zu verkaufen.

Röderstrasse 26, im Cottont.

Für Bauherren.

Ein eisernes Handfertig, mit hochfeiner,  
moderner Gestaltung, in verschiedenen sehr  
praktisch zu verkaufen. Dasselbe ist aus-  
gestellt Terrasse Café Weißelogg, Lange  
Strasse Nr. 50.

Ein verglastes schwedisches Gitter,  
3x1 m lang, 80 cm hoch, billig zu verkaufen.

Eine gute Wähler-Maschine ist billig zu ver-  
kaufen Staatsrat, Eisenbahnstraße 27, I. + II.

20 Gr. Waschsal. H. A. Schaefer, 81. Fleischberg. 10.

**Lniitrix**

A

Treppehlüste in tollerer Ausführung!

**Hermann Lange,**  
Reichstraße 14, part. und 1. Etage.  
Vertreter von E. A. Naecker, Leipzig.

**Trittleitern** ameit. Gütekontrolle.

Reparaturen u. gewöhnlich ausgeführt.

Große Steinbergstr. 22, Lüttich.

**Leiter**

aller Art nur

Universitätsstraße Nr. 18,

Zimmer am Universitätsstr.

G. Franz Hoffmann.

1. Polens Trittleitern, Flötenteller,

und 1. Stiegenleiter, 60x45, sehr bill. wie

Wagnersche Großgeschäft, Katharinen-

straße 22.

Achtung!

Restaurations-Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer  
Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

Rohrher. Königstr. 2, 2. Etage.

Ein gut erhaltenes eisernes Eisen für ge-  
wöhnliche Tische, zu verkaufen.

2. Ebene. Königstr. 2, II. Etage.

Währenden Rohrher., wie neu, ein  
gewöhnlicher Bierdruckapparat, 1 großer

91, das Gabtene zu kaufen gehabt.  
Offeren unter 8. 219 Exped. d. Bl. erbeten.

**Eiserne Wendeltreppe,**  
ca. 1 m breit, 6 m hoch, von oben gebraucht,  
zu kaufen geachtet. Offeren unter 2. 3690  
an die Expedition dieses Blattes.

**Ein gebrauchtes eisernes Thor**  
zu kaufen gehabt. Offeren mit Bezeichnung  
u. Nr. 50 Km.-Opp. Grätzmann, 2. August.

**Gebrauchte Schaufenscherfalte,**  
mindestens 120 x 128, gebraucht. Nördl.  
Braukrause Nr. 1, II., Raseh, erbeten.

**Eine gebrauchte Bedienungsstube**  
zu kaufen gehabt. Offeren mit Bezeichnung  
u. Nr. A. C. 120 Sollant 1.  
Bitte Ecken laufen Kärtnerstr. 16, I.

**Modell-Schalen 1. Güte-Hochzeitstafel,**  
h. p. 1.

Preis wird ein günstiger.  
**Zugs-, Reits- und Wagenpferd,**  
Pferde, garantie fehlfrei, dardaus sicher,  
drei, vier, volljährig, 1.98-2.170 m groß.  
In erfragten unter 2. 3698 durch die  
Expedition dieses Blattes.

**Heirathsgesuche.**

**Ernstgemeintes**  
**Heirathsgesuch.**

Sucht für meinen Freunden, qualifizierter  
Waisenkinderfacharzt, 34 J. alt, Witwer mit  
4 unverheiratheten Kindern von reziproker  
Hörigkeit und schweren Lähmungen, gewünscht  
Kinder in allen Geschlechtern, mittlere  
Menge mit charakteristischen Charak-  
teristiken, eine braune Farbe, das der  
Kinder besitzen, eine weibliche Mutter und  
leipziger eine gute Tochter und Geschäftsfrau  
in. Dinge, gebraucht und vermögende Mäher  
oder Witwer, die sich nach einem möglich-  
streichen Sehnen, mögen verhandeln,  
nicht anstrengen, erträglichen Efecten, mögl. mit  
Vid., das retournirt wird, z. unter fester  
Darlegung des Sachhaltnisse miedrängen unter  
R. N. 165 „Invaliddendank“, Leipzig.

**Zukünftig Glück.**

Young Mann, 26 Jahre, evang.-luth.,  
eine wichtige Erkrankung, von alten  
Gefahren und tödlichen Krankheiten, Ministrant  
eines steigenden Faktorenbüros, nicht mit  
Frauen steiden kann, möchte auch  
eigenen Eigenarten hofft er und über ein  
durchaus bewährtes Leben von 40 Lebend-Mot-  
to erhalten, behaft.

**Verheirathung**

in Verbindung zu treten. Dienen, welche  
diesen treuen Gefahrt Beratungen entgegen-  
bringen, sind gebeten, Offeren unter  
G. D. 407 „Invaliddendank“, Leipzig,  
niedrigstes. Fotografie erwünscht. Ver-  
mittlung nur durch Eltern und Vermittler  
gestattet. Darlegung in Ehrenhaft.

**Younger Mann**

mit 30.000 A. Vermögen sucht Bekanntschaft  
mit einer jungen verständigen, Dame, welche  
keine steigende Faktorenbüro, nicht mit  
Frauen steiden kann, möchte auch  
eigenen Eigenarten hofft er und über ein  
durchaus bewährtes Leben von 40 Lebend-Mot-  
to erhalten, behaft.

**Streng reell!**

Sucht für meinen Sohn, 25 Jahre alt,  
einen, sothlichen Jungen, den ich mein bestes  
Qualifikations nicht Sonderwirthschaft übergeben  
will, die Bekanntschaft einer jungen ver-  
wagenden Dame, von großer Herzgebildung  
und häuslichem Sinn sehr begehr.

Offeren mit Darlegung der Bekanntschaft,  
nicht anstrengen, unter 2. 3692 in die  
Expedition dieses Blattes erden.

**Siebzehn, alleinst., habeit. Witwer, in recht  
Gutten, von jedem Vorsteher, in angehobenem  
Stellung, 3000 A. Verm., und voll. Wirtschaft,  
mögl. die Bekanntschaft einer wirt-  
schaftlichen Dame, keine oder mittlerer Hinger,  
nicht mit Geschäft hier oder sonst, behaft  
gewiss. Bitte Offeren u. T. 77 werden die  
Expedition dieses Blattes erden.**

**Kaufmann,**

30 Jahre alt, mit guten Einkommen, jedoch  
nicht mit jungen Damer oder j. Witwe zu  
verheirathen. Vermögen erwünscht. Eine  
Unterhaltung nicht angekündigt.  
Offeren unter 2. 3701 an die Expedition  
dieses Blattes erden.

**Für junge Damen!**

älterer Beamter, aus ang. Familie,  
etwa, mit besten Erziehungen, Mitte 30,  
mögl. die Bekanntschaft verschieden verheirathen  
Werke Adressen unter genauer Schilderung  
der Bekanntschaft sollte sub. 8. 134 in die  
Expedition dieses Blattes niedrängen.

**Ein selbsts. Professionist**

mögl. Jahre wählt die Bekanntschaft eines  
anzieh. böhmis. Wächters des Standes  
zu. Gewiss. W. Off. u. T. 80 Exped. d. Bl.

**Witwer, 32 J. (Willkür),** wohnt in nächster  
Zeit die Bekanntschaft übernehmen will,  
mögl. die Bekanntschaft einer j. Witwe  
oder älteren Frau, die j. Witwe  
unterhalten. Einzel. Beratungen empfohlen.  
Off. Off. bitte unter T. 69 in die Expedition  
d. Bl. einzuhören. Darsteller Ehrenhaft.

**Strenz reell.**

Damen u. Herren, denen I. Gelegenheit gege-  
bien ist auch i. Gab. reiche Part. Bitte Gab.  
u. Aufdr. W. Off. Gewiss. Simon, Albertstr. 12, I.

**! Nur bestens Beurtheil!**

gleichwohl nicht. Sich, sowie großer Geschäft-  
interesse holt ich sofort i. Alt. nur empfehl.  
solide Vorsteher. Ältere Nachr. 14, I.

**Heiraths-**

übernahm, übernahm, D. 8.

**Zwei Schwester, Gütsdörf., Töchter,**  
18 u. 20 J. u. Verm., nahezu 100.000 A.,  
wunderschön gepflegte Herrenheit, zweid. Gab.  
Niedriges Gehaltstr. 15, gesucht.

**Gebildete Dame,**  
evang., mit Bezeichnung, möchte sich mit  
einem Herrn, 40 bis 50 Jahre, Brautam,  
Vorsteher u. s. w.

**zu verheirathen.**

Gebildete Öffentl. unter 2. 350 in die  
Expedition dieses Blattes erden.

**Amt. Fräulein,**

25 Jahre, von selber Erziehung, möchte  
Bekanntschaft eines geb. Herrn in geheim  
Alten behaft.

**Verheirathung.**

Gebildete Öffentl. mit höherer An-  
sprüchen unter A. W. 26 Dresden, Postamt  
Heimrichstraße.

**Marriage!**

Zwei gebildete Damen, angew. Erziehun-  
gen, die Bekanntschaft junger Herren nicht  
unter 35 Jahren, in gehobener Lebensart,  
leben an einem freien Heim gelegen. W.  
Büttner u. S. nicht ausreichend. Gell.  
Öffentl. u. „Gleiches“ Heim Z. 3700  
an die Expedition dieses Blattes erden.  
Vorsteher zugelassen. Vermögensvertrag vertraten.

Zwei j. g. Mädchen aus einer Familie  
würdiger Bekanntschaft, mit rechtlich. W.  
Büttner nicht ausgedehnt) zu haben, eventl.  
zu verheirathen. Erziehungsweise Öffentl. mit  
Photographie bitte zu haben bis 10. Okt.  
Off. u. L. Z. 200 Exped. Paul. Vierzel. Eurem.

**Corrector-Gesuch.**

Zu sofortigem Antritt, bei aufreihen-  
stellenden Leistungen für davorstende Stol-  
z, wird ein erfahrener und in jeder  
Hinsicht gewissenhafter.

**Corrector**

gesucht. Dieselbe muss in fremdsprach-  
lichen Correctarles — englisch-  
französisch u. italienisch —

ganz besonders bewandert sein und darf  
eine vollständigen technischen Ausbildung  
nicht ausbehören. Nur Herren, denen beste  
Zugnisse und Empfehlungen zur Seite  
stecken können. Gell. Angebote mit ge-  
schichtsaufgabe erlaubt.

**George Westermann,**  
Braunschweig.

1. Offiz. Off. u. I. Berlin, 1. August  
gek. a. 1. 200 Exped. Paul. Vierzel. Eurem.

**Agenturen.**

**Hauptstellen und Agenturen**,  
denein unter beschriebenes Prozess übertragen  
wird, unter günstigen Bedingungen solcht  
durch die Faktoriengesellschaft zu Dresden,  
Wiederholung der Wiederholung der  
Reise-Straße einen.

**Lebens-Versicherung.**

Eine Verhinderung ist vertrag. Dienen, welche  
diesen treuen Gefahrt Beratungen entgegen-  
bringen, sind gebeten, Offeren unter  
G. D. 407 „Invaliddendank“, Leipzig.

**Die Zeitung** sollte werden auch Herren an-  
gebotet, welche in dieser Branche noch nicht  
genügend gewesen sind.

**Reise-Inspector**

zu erprobieren. — Nur gut eingeschätzte  
Fachleute werden geladen, Bewertungen zu  
veröffentlichen. Wächter, Hofbalzgasse 2, eingezogen.

**Die Zeitung** sollte werden auch Herren an-  
gebotet, welche in dieser Branche noch nicht  
genügend gewesen sind.

**Bordeaux-Haus**

sucht Agenten mit Praktikantendienst.

Angabe unter J. 8. 5653 befindet.

**Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Die General-Beratung für Sachen  
einer gross. Comptoir-Export-Geschäft-  
stätte ist für Leipzig und Umgebung einen  
ausführlichen und detaillierten

**Sub-Vertreter**

aus. Auf. und in richtet mit D. D. 603  
an. **Rudolf Mosse, Dresden.**

**Zum Verkauf Thürschliessers**

eines neuen Thürschliessers gegen gute  
Provision! Off. Angabe u. T. 90 Exped. d. Bl.

**Tuchversand!**

Rauhmann, 26 Jahre, evang., auszabl.  
Witter eines grob. Tuchverkaufsgeschäfts, mit  
Kundenservice, nicht Sonderwirthschaft übergeben  
will, die Bekanntschaft einer jungen ver-  
wagenden Dame, von großer Herzgebildung  
und häuslichem Sinn sehr begehr.

Offeren mit Darlegung der Bekanntschaft,  
nicht anstrengen, unter 2. 3692 in die  
Expedition dieses Blattes erden.

**Bordeaux-Haus**

sucht Agenten mit Praktikantendienst.

Angabe unter J. 8. 5653 befindet.

**Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Die General-Beratung für Sachen  
einer gross. Comptoir-Export-Geschäft-  
stätte ist für Leipzig und Umgebung einen  
ausführlichen und detaillierten

**Reisenden.**

Nur Solche, die nachweislich mit quaten  
Geschäften, grösst. und höch. dargestellt  
haben, soll mit Zug. Ihre Aufz. bei seiner  
Station unter Adresse Z. 3697 in der  
Expedition dieses Blattes erden.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1. 1000 bis zu 2. 31. II.

**Placire i. Welt. Buch. Corresp. Leder.**

Off. Exped. u. 1.





## Allgemeiner Hausebesitzer-Verein zu Leipzig.

Reihenweise Nachweis zu vermietenden Wohnungen und Geschäftsräume durch unter Bureau, Ritterstr. 4, L. In den dazu geführten, nach Preis und Einheiten gerechneten Listen ist genauer Bezeichnung der Wohnung, Lage, Preis, Beleuchtungsgesetz u. s. w. angegeben. Nach ihnen kann einer Katalog Anmeldungen aus. Es liegt daher im Interesse jedes Mietkäufers, diez Ziffern einzusehen. Das Bureau ist täglich von 9—1 Uhr und Samstags von 8—6 Uhr geöffnet.

**Kleine Villa mit Garten in Plagwitz,**  
Ritterstraße 3, enth. 6 Zimmer, Veranda, Bad u. reichliches  
Zubehör, ist sofort od. später zu vermieten. Preis 1700 M. Näh. dafelbst.

## Geschäftshaus zu vermieten.

Beste Lage Leipzigs, Grimmaische Straße, par-  
terre und 5 Etagen umfassend,  
zum 1. Januar.

Näheres Grimmaische Str. 14 (Wiener Bazar).

### Ca. 2000 □ Meter Geschäftsräume

in 2 Etagen ganz oder getheilt

zu vermieten

Am Dorotheenplatz Nr. 2 u. 3,  
sowie Colonnadenstraße 1, 2, 3 u. 4

sind nach vorsunzenendem Umbau

helle Geschäftsräume im Parterre und

große Geschäftsräume in den Etagen, passend für Con-  
fection, Engros-Geschäfte, Expeditionen, Versicherungs-  
Gesellschaften, mit mehrjährigen Contracten, 10 Jahre und

länger zu vermieten.

Elektr. Licht, Warenauflage etc. wird eingerichtet,

auch können etwaige Wünsche von Reflectanten beim Umbau

berücksichtigt werden. Näheres Colonnadenstr. 17, I.

**Große helle Geschäftsräume**  
find in neuem Grundstück  
**Nicolaistrasse 38, in 1. bis 5. Etage,**  
per sofort oder später im Ganzen oder getheilt zu vermieten.  
Elektrische Anlage, Gas und Wasserleitung sind in jeder Etage vorhanden.  
Näheres Nähe bei A. Mertens, Brühl 56/58, I.

### Reichsstrasse 16 und 41

find große, helle Geschäftsräume in den Etagen, comfortabel eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten.

Näheres durch Architekt Leopold Staaler,  
Reichsstrasse 41.

### Zeitzer Strasse 49

Laden mit Wohnung per 1. 4. 99 M. 1300. 1. Etage, 8 Zimmer, Bad, per 1. 4. 99  
M. 1300, resp. 10 Zimmer, Bad, 2 Küchen u. c. M. 1700.

### Nordstrasse 47, Eckladen

mit großer Wohnung, wie bei Jahren Colonial, Material- u. Produkten-Geschäft  
betrieben ist, sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Kaufmann.

### 2 Läden

mit Nebenzimmern sind per sofort zu vermieten Wintergartenstraße Nr. 11.  
Näheres durch Dr. Friederich. An der Vieche 7, I.

**Eckladen** mit schöner Wohnung, Größe, 1000 M. per sofort oder später zu  
vermieten. Näheres beim Kaufmann.

### Schwarzräumiger heller Laden

ist im Hause Große Steinstraße Nr. 9  
sofort oder später zu vermieten.  
Vielzuhalt an elektrische Beleuchtung vorhanden. Näheres Gottfried Lindner, Halle a. S.

### Fabrikräume, ca. 355 qm gross,

im III. Stock Eilenburger Strasse No. 10/11 (Vereinigte Dampf-  
brennerei), zu jedem gewerblichen Betrieb passend, per sofort zu ver-  
mieten. Elektrische Kraft und Licht, Aufzug, Dampfheizung etc. vor-  
handen. Näheres durch die

**Bank für Grundbesitz,**  
Schillerstrasse 6, I.

### Beethovenstrasse 7

ist das große herrschaftliche Hochparterre per 1. April 1899 für  
2000 M. anderweitig zu vermieten. Zu befragen von 12 bis 2 Uhr.

Gerd.-Rhodest. 23. II. berl. Postamt, 850 M. 2. April, 2. et., gr. Stube, Wohndt.,  
Büro, 2. et., 1. 4. 99, resp. 11.—13.—15.—17.—19.—21.—23.—25.—27.—29.—31.—33.—35.—37.—39.—41.—43.—45.—47.—49.—51.—53.—55.—57.—59.—61.—63.—65.—67.—69.—71.—73.—75.—77.—79.—81.—83.—85.—87.—89.—91.—93.—95.—97.—99.—101.—103.—105.—107.—109.—111.—113.—115.—117.—119.—121.—123.—125.—127.—129.—131.—133.—135.—137.—139.—141.—143.—145.—147.—149.—151.—153.—155.—157.—159.—161.—163.—165.—167.—169.—171.—173.—175.—177.—179.—181.—183.—185.—187.—189.—191.—193.—195.—197.—199.—201.—203.—205.—207.—209.—211.—213.—215.—217.—219.—221.—223.—225.—227.—229.—231.—233.—235.—237.—239.—241.—243.—245.—247.—249.—251.—253.—255.—257.—259.—261.—263.—265.—267.—269.—271.—273.—275.—277.—279.—281.—283.—285.—287.—289.—291.—293.—295.—297.—299.—301.—303.—305.—307.—309.—311.—313.—315.—317.—319.—321.—323.—325.—327.—329.—331.—333.—335.—337.—339.—341.—343.—345.—347.—349.—351.—353.—355.—357.—359.—361.—363.—365.—367.—369.—371.—373.—375.—377.—379.—381.—383.—385.—387.—389.—391.—393.—395.—397.—399.—401.—403.—405.—407.—409.—411.—413.—415.—417.—419.—421.—423.—425.—427.—429.—431.—433.—435.—437.—439.—441.—443.—445.—447.—449.—451.—453.—455.—457.—459.—461.—463.—465.—467.—469.—471.—473.—475.—477.—479.—481.—483.—485.—487.—489.—491.—493.—495.—497.—499.—501.—503.—505.—507.—509.—511.—513.—515.—517.—519.—521.—523.—525.—527.—529.—531.—533.—535.—537.—539.—541.—543.—545.—547.—549.—551.—553.—555.—557.—559.—561.—563.—565.—567.—569.—571.—573.—575.—577.—579.—581.—583.—585.—587.—589.—591.—593.—595.—597.—599.—601.—603.—605.—607.—609.—611.—613.—615.—617.—619.—621.—623.—625.—627.—629.—631.—633.—635.—637.—639.—641.—643.—645.—647.—649.—651.—653.—655.—657.—659.—661.—663.—665.—667.—669.—671.—673.—675.—677.—679.—681.—683.—685.—687.—689.—691.—693.—695.—697.—699.—701.—703.—705.—707.—709.—711.—713.—715.—717.—719.—721.—723.—725.—727.—729.—731.—733.—735.—737.—739.—741.—743.—745.—747.—749.—751.—753.—755.—757.—759.—761.—763.—765.—767.—769.—771.—773.—775.—777.—779.—781.—783.—785.—787.—789.—791.—793.—795.—797.—799.—801.—803.—805.—807.—809.—811.—813.—815.—817.—819.—821.—823.—825.—827.—829.—831.—833.—835.—837.—839.—841.—843.—845.—847.—849.—851.—853.—855.—857.—859.—861.—863.—865.—867.—869.—871.—873.—875.—877.—879.—881.—883.—885.—887.—889.—891.—893.—895.—897.—899.—901.—903.—905.—907.—909.—911.—913.—915.—917.—919.—921.—923.—925.—927.—929.—931.—933.—935.—937.—939.—941.—943.—945.—947.—949.—951.—953.—955.—957.—959.—961.—963.—965.—967.—969.—971.—973.—975.—977.—979.—981.—983.—985.—987.—989.—991.—993.—995.—997.—999.—1001.—1003.—1005.—1007.—1009.—1011.—1013.—1015.—1017.—1019.—1021.—1023.—1025.—1027.—1029.—1031.—1033.—1035.—1037.—1039.—1041.—1043.—1045.—1047.—1049.—1051.—1053.—1055.—1057.—1059.—1061.—1063.—1065.—1067.—1069.—1071.—1073.—1075.—1077.—1079.—1081.—1083.—1085.—1087.—1089.—1091.—1093.—1095.—1097.—1099.—1101.—1103.—1105.—1107.—1109.—1111.—1113.—1115.—1117.—1119.—1121.—1123.—1125.—1127.—1129.—1131.—1133.—1135.—1137.—1139.—1141.—1143.—1145.—1147.—1149.—1151.—1153.—1155.—1157.—1159.—1161.—1163.—1165.—1167.—1169.—1171.—1173.—1175.—1177.—1179.—1181.—1183.—1185.—1187.—1189.—1191.—1193.—1195.—1197.—1199.—1201.—1203.—1205.—1207.—1209.—1211.—1213.—1215.—1217.—1219.—1221.—1223.—1225.—1227.—1229.—1231.—1233.—1235.—1237.—1239.—1241.—1243.—1245.—1247.—1249.—1251.—1253.—1255.—1257.—1259.—1261.—1263.—1265.—1267.—1269.—1271.—1273.—1275.—1277.—1279.—1281.—1283.—1285.—1287.—1289.—1291.—1293.—1295.—1297.—1299.—1301.—1303.—1305.—1307.—1309.—1311.—1313.—1315.—1317.—1319.—1321.—1323.—1325.—1327.—1329.—1331.—1333.—1335.—1337.—1339.—1341.—1343.—1345.—1347.—1349.—1351.—1353.—1355.—1357.—1359.—1361.—1363.—1365.—1367.—1369.—1371.—1373.—1375.—1377.—1379.—1381.—1383.—1385.—1387.—1389.—1391.—1393.—1395.—1397.—1399.—1401.—1403.—1405.—1407.—1409.—1411.—1413.—1415.—1417.—1419.—1421.—1423.—1425.—1427.—1429.—1431.—1433.—1435.—1437.—1439.—1441.—1443.—1445.—1447.—1449.—1451.—1453.—1455.—1457.—1459.—1461.—1463.—1465.—1467.—1469.—1471.—1473.—1475.—1477.—1479.—1481.—1483.—1485.—1487.—1489.—1491.—1493.—1495.—1497.—1499.—1501.—1503.—1505.—1507.—1509.—1511.—1513.—1515.—1517.—1519.—1521.—1523.—1525.—1527.—1529.—1531.—1533.—1535.—1537.—1539.—1541.—1543.—1545.—1547.—1549.—1551.—1553.—1555.—1557.—1559.—1561.—1563.—1565.—1567.—1569.—1571.—1573.—1575.—1577.—1579.—1581.—1583.—1585.—1587.—1589.—1591.—1593.—1595.—1597.—1599.—1601.—1603.—1605.—1607.—1609.—1611.—1613.—1615.—1617.—1619.—1621.—1623.—1625.—1627.—1629.—1631.—1633.—1635.—1637.—1639.—1641.—1643.—1645.—1647.—1649.—1651.—1653.—1655.—1657.—1659.—1661.—1663.—1665.—1667.—1669.—1671.—1673.—1675.—1677.—1679.—1681.—1683.—1685.—1687.—1689.—1691.—1693.—1695.—1697.—1699.—1701.—1703.—1705.—1707.—1709.—1711.—1713.—1715.—1717.—1719.—1721.—1723.—1725.—1727.—1729.—1731.—1733.—1735.—1737.—1739.—1741.—1743.—1745.—1747.—1749.—1751.—1753.—1755.—1757.—1759.—1761.—1763.—1765.—1767.—1769.—1771.—1773.—1775.—1777.—1779.—1781.—1783.—1785.—1787.—1789.—1791.—1793.—1795.—1797.—1799.—1801.—1803.—1805.—1807.—1809.—1811.—1813.—1815.—1817.—1819.—1821.—1823.—1825.—1827.—1829.—1831.—1833.—1835.—1837.—1839.—1841.—1843.—1845.—1847.—1849.—1851.—1853.—1855.—1857.—1859.—1861.—1863.—1865.—1867.—1869.—1871.—1873.—1875.—1877.—1879.—1881.—1883.—1885.—1887.—1889.—1891.—1893.—1895.—1897.—1899.—1901.—1903.—1905.—1907.—1909.—1911.—1913.—1915.—1917.—1919.—1921.—1923.—1925.—1927.—1929.—1931.—1933.—1935.—1937.—1939.—1941.—1943.—1945.—1947.—1949.—1951.—1953.—1955.—1957.—1959.—1961.—1963.—1965.—1967.—1969.—1971.—1973.—1975.—1977.—1979.—1981.—1983.—1985.—1987.—1989.—1991.—1993.—1995.—1997.—1999.—2001.—2003.—2005.—2007.—2009.—2011.—2013.—2015.—2017.—2019.—2021.—2023.—2025.—2027.—2029.—2031.—2033.—2035.—2037.—2039.—2041.—2043.—2045.—2047.—2049.—2051.—2053.—2055.—2057.—2059.—2061.—2063.—2065.—2067.—2069.—2071.—2073.—2075.—2077.—2079.—2081.—2083.—2085.—2087.—2089.—2091.—2093.—2095.—2097.—2099.—2101.—2103.—2105.—2107.—2109.—2111.—2113.—2115.—2117.—2119.—2121.—2123.—2125.—2127.—2129.—2131.—2133.—2135.—2137.—2139.—2141.—2143.—2145.—2147.—2149.—2151.—2153.—2155.—2157.—2159.—2161.—2163.—2165.—2167.—2169.—2171.—2173.—2175.—2177.—2179.—2181.—2183.—2185.—2187.—2189.—2191.—2193.—2195.—2197.—2199.—2201.—2203.—2205.—2207.—2209.—2211.—2213.—2215.—2217.—2219.—2221.—2223.—2225.—2227.—2229.—2231.—2233.—2235.—2237.—2239.—2241.—2243.—2245.—2247.—2249.—2251.—2253.—2255.—2257.—2259.—2261.—2263.—2265.—2267.—2269.—2271.—2273.—2275.—2277.—2279.—2281.—2283.—2285.—2287.—2289.—2291.—2293.—2295.—2297.—2299.—2301.—2303.—2305.—2307.—2309.—2311.—2313.—2315.—2317.—2319.—2321.—2323.—2325.—2327.—2329.—2331.—2333.—2335.—2337.—2339.—2341.—2343.—2345.—2347.—2349.—2351.—2353.—235

## Battenberg.

Leipzigs schönstes Variété-Theater.

Strassenkahnverbindung mit allen Linien.

Täglich Abends 8 Uhr Künstler-Vorstellung.

### The three Eugenes,

Düring's schwedisches Gesangs-Quintett,  
Miss Barma's dress. Minatur-Hunde,  
sowie die übrigen Spezialitäten.

Nun. Billets bei Herrn Franz Stein, Markt 16, und Battenberg.

## Kaiser-Panorama, Neumarkt.

Diese Woche: Eine Wanderung durch das Riesengebirge  
und Hohenstaufen's Terrain.

## Pologne

Täglich: Münchner Keller-Feste  
im Dorfe Gundelsheim. Concert der I. Serbischen Tamburitz-Capelle "Srbobran" in Nationaltracht.

## Hôtel de Saxe

Zum Münchner Zacherlbräu.

Täglich Münchner Oktoberfeste.

Mahl von der Münchner Volks-Capelle Jockisch und Weinzierl.  
Abends 7 Uhr. Programm nur 15.- Pf.

Dirigent G. Blauber.

### NB. Heute Grosser Bayern-Abend.

### Neu! Achtung! Achtung! Neu!

Im Hotel zum Grünen Baum concertirt alle Abende von 7 Uhr ab die  
Ungarische Damencapelle Esterhazy.

Jan zahlreichen Besuch lädt ergebnis ein

Hochadungsvoll F. Mantaußel.

Röde der Bahnhöfe. **Gute Quelle.** Brühl Nr. 42.

Weltbestes und renommiertheitliches Spezialitäten-Theater Leipzigs.

Parterre-Saal.

Täglich Abends 8 Uhr Auftritt von nur Kunst-Novitäten I. Range.

Neues abwechslungsreiches Programm.

Unter 40 Uhr Vorzugstafeln gültig.

Aufzug 5 Uhr. Eine Entrée.

Tunnel: Untertritt der Concertmeisterei: Schroeder, 5 Damen, 9 Herren.

Am Portal rechts: Weinläden zum Alt-Meistersänger Bürger Bismarck, H. Fritsch & J. Stahlbeuer.

**Täglich Concert**

der österr. Damencapelle Weisgärber.

Neu! 8 Damen, 1 Herr.

**Thüringer Burg, Johannisplatz 19.**

**Walfisch** heute täglich Grosses Concert

der österreich. Damencapelle Anger.

Heute 5 Uhr. — Seine Biere u.

Flotte Bedienung. M. Hussey.

Neu! **Café Museum.** Kaiserkellerstr. 23.

Concert der berühmten Damen-Capelle

"Aurora".

7 Damen, 3 Herren. Direktor: Drexler.

Aufzug 3 Uhr. Neu!

Täglich Vorführung des neuesten

**Cafe Rheingold** Edison-Phonograph

200 Walzen.

## Kaiserhallen.

Leipzig-Neustadt. — Inh. G. Schürer.

Hierdurch erlöste ich mir, meine habsüchtigen Restaurationsräume u. Spezialitäts-

zimmer zu empfehlende Erinnerung zu bringen.

Anschaut von Großherz. Lagerbier, à Biß 18.-.

Kulmbacher Bierbrot und Käse.

Beckene gute Küche zu kleinen Preisen.

Mittagstisch von 12-2 Uhr.

Gleichzeitig eröffne ich mit Servire u. Getränken neuen neuem gesellschaftlichen

Gesellschaftssaal. 500 Pers. fassen.

mit voll. Bühnenbeleuchtung unter coolantes Bedingungen zur gef. Belebung.

Hochadungsvoll G. Schürer.

Donnerstag, den 6. October.

Sam. Ausland grangen Lagerbier C. W. Naumann, Bierw. Bäder-Brau, Wilsdr. und Lichtenbauer. Elektrisches Pianino, d. neue Automaten.

Überallige Bedienung.

Am nächsten Dienstag bilde

**Ernst Brühl.**

### L. Hoffmann's Restaurant,

Gesellstube und Gläschenlädchen.

Januar Bruno Fröhlich, gegenüber d. Kugelb. Salz. Tel. B. I. 4280.

Heute Hasenbraten mit Weinfrucht.

NB. Mittagstisch, Suppe, 1., Portionen 70 Pf.

### 6. ELEFANTEN-

## SCHÄNKE

Heute Mittwoch:

Ente mit Krautkloss.

Stadtbernde gute Rüde.

Mr. Kulmbacher Bier-Brau.

Hähle's Gosenstube, Grosse Tuchhalle.

Gute Schinken in Brodtieg.

Wurst ganz vorzüglich.

## Hôtel Schloss

## Drachenfels

August Schöpfel.

Heute, Mittwoch, den 5. October, Abends 8 Uhr:

## Grosses Winderstein-Concert

Entrée 50 Pf. (48 Künstler.) Entrée 50 Pf.

Programm:  
1. Les Cuirassiers à la frontière (Pouch Travé). — 2. Ouverture z. Op. Cleopatra (Aug. Enza). — 3. Bajaderentanz a. d. Op. Persemes (Anton Rubinstein). — 4. Wiener Blut, Walzer (Joh. Strauss). — 5. Vorspiel z. Op. Lehengrün (R. Wagner). — 6. „Hejre Kat“, Ondras. — Scena für Violine (Herr Concert Hugo Hammel). — 7. a. Extrakt a. d. Op. Higgins (A. Thomas). b. Serenata (Moszkowsky). — 8. Ungarische Rhapsodie (Janos Joachim) (F. Liszt). — 9. Ouverture z. Opéra „Die Fledermaus“ (J. Strauss). — 10. a. Trümmerel, a. d. Kinderstück, für Streichorchester (R. Schumann). b. Märchen, für Streichorchester (W. Komzak). — 11. Das Mutterherz, für Trompete, Solo (vorgetragen von Herrn Gruner) (Henning). — 12. Estudiantina, Walzer (Waldeinzel).

## Schloßfeller.

Concert- u. Ball-Etablissement I. Ranges.

Hochelgger und prächtig decorirter Wintergartenraum.  
Gehörte der Inh.: Max Hässler.

Zeitung 8 Uhr. Eintritt 30.-. Vorzugstafeln und Sofsapartments gültig.

Nachdem: **Grosser Ball.** Zeit 1. 1888.

Sonntags, 8. October er.: Familien-Abend des Gesangvereins Liederkrantz, Leipzig-Thomberg. Gäste willkommen.

Nach dem Concert

ausgeführt vom Musikcorps des Reg. Sächs. 7. Inf.-Reg., Prinz Georg" Nr. 106

unter persönl. Leitung seines Dirig. Herrn J. H. Matthey.

Nach dem Concert

Grosser Elite-Ball bis 1 Uhr.

Hochadungsvoll Fr. Müller.

Heute Mittwoch, den 5. October a. e.

20jährige Wiederkehr und folgende Tage täglich!!

**Nur noch kurze Zeit!** GROSSE humoristische Concerete

(der berühmtesten und einzigen dastehenden)

Oskar Junghänel's humoristischen Sänger!!! früher genannt Mündenthaler.

Neues sensationelles Programm.

Heute zum dritten Male! Ganz neu!

Urkomisch!

**Blümchen u. Bemmchen in Klautschau!** heutige Gastspiel des originalen Vendredens

herrn L. la Chapelle mit seinen drolligen Automaten!

Große Eröffnung 7 Uhr. Aufzug 10.30 Uhr. Eintritt 50.-. Bei Platz 75.-.

Von gültig und sieb in den bekannten Geschäften sowie beim Bäckerei zu haben.

NB. Nach dem berühmten Concert:

**Grosser Elite-Ball bis 1 Uhr.**

NB. Heute Mittwoch Grosses Schlachtfest. F. L. Brandt.

Heute Mittwoch, den 5. October a. e.

20jährige Wiederkehr und folgende Tage täglich!!

**Nur noch kurze Zeit!** GROSSE humoristische Concerete

(der berühmtesten und einzigen dastehenden)

Oskar Junghänel's humoristischen Sänger!!! früher genannt Mündenthaler.

Neues sensationelles Programm.

Heute zum dritten Male! Ganz neu!

Urkomisch!

**Blümchen u. Bemmchen in Klautschau!** heutige Gastspiel des originalen Vendredens

herrn L. la Chapelle mit seinen drolligen Automaten!

Große Eröffnung 7 Uhr. Aufzug 10.30 Uhr. Eintritt 50.-. Bei Platz 75.-.

Von gültig und sieb in den bekannten Geschäften sowie beim Bäckerei zu haben.

NB. Nach dem berühmten Concert:

**Grosser Elite-Ball bis 1 Uhr.**

NB. Heute Mittwoch Grosses Schlachtfest. F. L. Brandt.

Heute Mittwoch, den 5. October a. e.

20jährige Wiederkehr und folgende Tage täglich!!

**Nur noch kurze Zeit!** GROSSE humoristische Concerete

(der berühmtesten und einzigen dastehenden)

Oskar Junghänel's humoristischen Sänger!!! früher genannt Mündenthaler.

Neues sensationelles Programm.

Heute zum dritten Male! Ganz neu!

Urkomisch!

**Blümchen u. Bemmchen in Klautschau!** heutige Gastspiel des originalen Vendredens

herrn L. la Chapelle mit seinen drolligen Automaten!

Große Eröffnung 7 Uhr. Aufzug 10.30 Uhr. Eintritt 50.-. Bei Platz 75.-.

Von gültig und sieb in den bekannten Geschäften sowie beim Bäckerei zu haben.

NB. Nach dem berühmten Concert:

**Grosser Elite-Ball bis 1 Uhr.**

NB. Heute Mittwoch Grosses Schlachtfest. F. L. Brandt.

Heute Mittwoch, den 5. October a. e.

20jährige Wiederkehr und folgende Tage täglich!!

**Nur noch kurze Zeit!** GROSSE humoristische Concerete

(der berühmtesten und einzigen dastehenden)

Oskar Junghänel's humoristischen Sänger!!! früher genannt Mündenthaler.

Neues sensationelles Programm.

Heute zum dritten Male! Ganz neu!

Urkomisch!

**Blümchen u. Bemmchen in Klautschau!** heutige Gastspiel des originalen Vendredens

herrn L. la Chapelle mit seinen drolligen Automaten!

Große Eröffnung 7 Uhr. Aufzug 10.30 Uhr. Eintritt 50.-. Bei Platz 75.-.

Von gültig und sieb in den bekannten Geschäften sowie beim Bäckerei zu haben.

# 4. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 505, Mittwoch, 5. October 1898. (Morgen-Ausgabe.)

**Künstler-Concert**  
des  
**Vereins „Leipziger Presse“**  
zum Besten seiner Hilfskassen u. der Pensionsanstalt  
deutscher Journalisten und Schriftsteller

Montag, den 12. October d. J.

in der

## Albertshalle des Kristall-Palastes.

**Mitwirkende:** Frau Polaige Ende-Andriessen, Professor der Geographie, Vorsitzender der Oper zu Braunschweig; Dr. Julius Joseph von Arntz, Vorlesungsleiter am Hamburger Städttheater; Gräfin Maruschka Liane von Leipzig-Görlitz; Herr König, Kommandeur R. Gudehus aus Dresden; Herr Johann Snorr, Schriftsteller, Mitglied des Theaters und Gewandhaus-Orchester in Leipzig; die vollzählige Capelle Wunderstein unter persönlicher Leitung des Herrn Kapellmeisters Hans Wunderstein.

**Preise der Plätze:** Loge 5.-6. (Secterntafel 4,50 M.) — Parterre 3.-4. (2,75 M.) — Tribüne 2,50 M. (2,25 M.) — 1. Rang 2.-4. (1,75 M.) — 2. Rang 1,50 M. (1,25 M.) — Galerie 75 M. (-25 M.).

**Der Vorverkauf** habe statt von 10. bis 17. October Mittags 12 Uhr an folgenden Sätzen: Vogel'sche Buchhandlung, Augustaplatz; Hofmannsche Buchhandlung von P. Pabst, Neustadt; Bureau des Krystall-Palastes.

**Beiträge**  
für einen würdigen Denkstein auf dem Grabe des sächsischen Dialekt-  
sprechers  
**Gustav Schumann**

nehmen an:  
Abel & Müller, Verlagsbuchhändler, Brüderstraße 49.  
Expedition des Leipziger Tageblattes.  
Expedition der Leipziger Neuesten Nachrichten.  
E. Kempe, Verlagsbuchhändler, Anselmstraße 12.  
Carl Reissner, Verlagsbuchhändler, Dresden-Südosten.

## Rennen bei Halle a/S.

auf den Passendorfer Wiesen.

Sonntag, den 9. October, Nachmittags 2 Uhr:

- 1) Passendorfer Jagd-Rennen, 2 Rennpreise.
- 2) Merseburger Jagd-Rennen, Preis 750 M.
- 3) Kaiser-Preis, Gewinn 100 M. Hauptpreis des Kaisers und 100 M.
- 4) Sachsen-Sachsen-Rennen, Preis 1500 M.
- 5) Saale-Rennen, Gewinn 1000 M.
- 6) Landwirtschaftliches Rennen, Preis 250 M.

Montag, den 10. October, Nachmittags 2 Uhr:

- 1) Saale-Sachsen-Rennen, Preispreis und 400 M.
- 2) Gräflicher Gesäß-Preis, 1000 M.
- 3) Merseburger Jagd-Rennen, Rennpreis und 1200 M.
- 4) Bentendorfer Jagd-Rennen, 2 Rennpreise und 600 M.
- 5) Preis der Stadt Halle, 1000 M.
- 6) Thüringer-Sachsen-Rennen, Rennpreis, gewonnen vom Namen des Deutschen, und 500 M.

**Preise der Platze:**  
Platzpreis für 2 Tage. . . . . 15.— M. Tribüne für 1 Tag 1. u. 2. Reihe 4.— M.  
1 Tag . . . . . 8.— 1. u. 3. 4. . . . . 3.—  
Sattelpark für 2 Tage . . . . . 5.— Reitersparren für 1 Tag . . . . . 3.—  
1 Tag . . . . . 3.— Rennspiel für 1 Tag . . . . . 1.—  
Rennspiel für 1 Tag . . . . . 0,50.

Hilfs sind im Vorverkauf nur in der Buchhandlung von Steinbrenner & Jasper in Halle a/S, am Markt, und im Hotel Stadt Hamburg in Halle a/S, an den Renntagen von 12 Uhr Mittags ab an den Tischen auf dem Rennplatz zu haben.

**Gewinn-Ausstellung.**  
Biegung 12.—15. October.  
1. Hauptgewinn: 2000 M. im Laden Hönnestr. 16 18, Pologne,  
2. . . . . 1300 M. im Laden Büchnerstraße Nr. 31,  
3. . . . . 750 M. im Laden Promenadenstraße 11,  
4. . . . . 1000 M. Gewinne verschiedene Gewinne Hönnestr. 8,  
5. 5000 Gewinne im Werthe von 26.000 M.

Auf 10 Loosen kommt 1 Gewinn.

Verkaufsstellen vor: Posten 1. M. sind in allen Geschäften durch große Plakate kenntlich.

**Verlosungskommission des Haushälterverbandes.**

**Hilfe für unsere achtbaren, liebigen Blinden!**  
Hausfrauen! Seine Einkunft von Bäckerei- und Fleischwaren erinnert auch der reichste Arbeit der Blinden!

Verkaufsstelle: Post 1. M. Postamt 3, Höherstraße.

Und werden Röhrchen zum Beziehen angenommen.

Für die zahlreichen Gratulationen und Blumenpenden,  
die mir entzückt das 25-jährige Bestehen meines Geschäftes zugegangen sind, lage ich  
allen freundlichen Geben meinen verdankenswerten Dank.

Leipzig, den 3. October 1898.

**A. F. Werner, Schuhmachermeister,**  
Windmühlenstraße 26.

**Kunze's Knaben-Exercirscole.**

Neuer Knaben-Klopf, Freitag von 4—5  
und Sonntag von 11—12 Uhr.

b) **Vereinshaus für Volksschule**, Brüderstraße 7,   
Nittmannstr. 1. Sonnabend v. 1,30—1,4 Uhr.

c) **Kroher-Vereinshaus**, Krammerstraße 4,   
Mittwoch u. Sonnabend von 1,30—1,4 Uhr.

d) **Niessl**, Jägerstraße 32, Mittwochs und   
Sonntags von 1,30—1,4 Uhr.

**Ausschreibung für den Winter-Cursus**

wird von jetzt an während der ersten Unterrichtsstunden  
oder in der Wohnung, Zeitzer Straße 37, II. etage,   
6-jährige und ältere Kinder haben Aufnahme.

**Friedrich Kunze,**  
Turnlehrer an der 6. Bürgerhöfe und Lehrer der Schule.

**Exercir-Schulen v. W. Zörnitz**

28. Schultag.  
**Winter-Cursus.**

Beginn: Mittwoch, den 5. October.

**Unterrichtslokal:**

Gymnasium, Gottschalkstraße 13, Turnhalle, Johanniskirche 3,  
Krohs-Palast, Schloss-Trachenberg, Görlitz.

Anmeldungen in d. Wohnung Breitkopf, 3, I. Et. Dresden-Alt.

christliche oder mindlin etliche.

**L. L.-V.** Donnerstag, 6. Oct. Abends 8 Uhr Eröffnung v. Vereinsbüro,

1) Wahl einer Verbands- u. einer Vermittel-

commission. 2) Berichte über die Telegraphenversammlung

in Merseburg d. d. letzten Jahr, Leuschners u. Viebisch. 3. v.

Von der Ausstellung  
gewerblicher Unterrichtsanstalten in Dresden.

Die Ausstellung der gewerblichen Unterrichtsanstalten Sachsen

in Dresden ist eine große Ausstellungskraft und nicht nur auf die jüngst interessanten Kreise, auch das mindestens bewilligte Publikum

erfüllt die geräumigen Räume des Ausstellungspalastes der

Stadt Dresden in höchst interessanter Weise, und am Sonntag vor

der Ausstellung einem.

Wir werden nun aus diesem neuen Interesse ein Rückblick gegeben werden auf die Bedeutung, die man dem ge-

werblichen Schulwesen gewidmet, und die anstrengendste Studie,

welche sich die meisten höchsten Lehranstalten zu erweisen gewidmet haben.

Besonders Interesse beanspruchen zu erreichen gewidmet

die Ausstellungen der Fachschulen, die unter Leitung des Herrn

Rechtsanwalt Director A. Schäfer liegende Städtsche Gewerbe-

schule, die Sonntags-gewerbeschule der Polytechnischen

Gesellschaft (Director Polemans), die Buchdrucker-

schule (Director Dr. Strasser), sämtlich in

Dresden. Innthalten des Kreises der Schulen mit vorwiegend

## Fraternität v. J. 1624.

Zu der

Mittwoch, den 19. März 1898, Abends 5 Uhr,  
im Saale des Kaufmännischen Vereinshauses hier (Schulstraße 2) stattfindenden

die jährlichen Herbst-Versammlung (Crucis-Convent) werden die Herren Confratres

unter Hinweis auf die in Umlauf gesetzte schriftliche Einladung auch hierarchisch ein-

geladen.

Leipzig, den 2. October 1898.

### Der Vorstand.

Doctor A. Thomas, Präsident,  
Bathassessor Willisch, Syndicus.

## Deutsche Kolonialgesellschaft

### Abtheilung Leipzig.

## Öffentliche Versammlung bei „Bonorand“

Freitag, den 7. October, Abends 7<sup>h</sup> Uhr.

## Vorträge der Herren Dr. A. Wirth und Fritz Bley

über

### Transvaal und die Delagoabucht.

An die Vorträge wird sich eine Besprechung der Delagoafrage anschließen.

Nach der Versammlung geselliges Beisammensein.

### Der Vorstand.

Für die Rufe des Vereins für Volksschulgärtner sind die Nummern 59, 136

und 155 ausgeschlossen, was mit den Bemerkungen gemacht wird, daß die Capital-  
detekte für jahr 1898 gegen die Hälfte der Schulabschließenden immer Coupons bei  
Herrn Heinrich Kellberg in Birken H. Kellberg & Co., hier, Rosenthal-Stein-  
weg 29, erhoben werden müssen.

Leipzig, den 4. October 1898.

Der Vorstand des Vereins für Volksschulgärtner.

Bei der Rufe des Vereins für Volksschulgärtner sind die Nummern 59, 136

und 155 ausgeschlossen, was mit den Bemerkungen gemacht wird, daß die Capital-  
detekte für jahr 1898 gegen die Hälfte der Schulabschließenden immer Coupons bei  
Herrn Heinrich Kellberg in Birken H. Kellberg & Co., hier, Rosenthal-Stein-  
weg 29, erhoben werden müssen.

Leipzig, den 4. October 1898.

Der Vorstand des Vereins für Volksschulgärtner.

Bei der Rufe des Vereins für Volksschulgärtner sind die Nummern 59, 136

und 155 ausgeschlossen, was mit den Bemerkungen gemacht wird, daß die Capital-  
detekte für jahr 1898 gegen die Hälfte der Schulabschließenden immer Coupons bei  
Herrn Heinrich Kellberg in Birken H. Kellberg & Co., hier, Rosenthal-Stein-  
weg 29, erhoben werden müssen.

Leipzig, den 4. October 1898.

Der Vorstand des Vereins für Volksschulgärtner.

Bei der Rufe des Vereins für Volksschulgärtner sind die Nummern 59, 136

und 155 ausgeschlossen, was mit den Bemerkungen gemacht wird, daß die Capital-  
detekte für jahr 1898 gegen die Hälfte der Schulabschließenden immer Coupons bei  
Herrn Heinrich Kellberg in Birken H. Kellberg & Co., hier, Rosenthal-Stein-  
weg 29, erhoben werden müssen.

Leipzig, den 4. October 1898.

Der Vorstand des Vereins für Volksschulgärtner.

Bei der Rufe des Vereins für Volksschulgärtner sind die Nummern 59, 136

und 155 ausgeschlossen, was mit den Bemerkungen gemacht wird, daß die Capital-  
detekte für jahr 1898 gegen die Hälfte der Schulabschließenden immer Coupons bei  
Herrn Heinrich Kellberg in Birken H. Kellberg & Co., hier, Rosenthal-Stein-  
weg 29, erhoben werden müssen.

Leipzig, den 4. October 1898.

Der Vorstand des Vereins für Volksschulgärtner.

Bei der Rufe des Vereins für Volksschulgärtner sind die Nummern 59, 136

und 155 ausgeschlossen, was mit den Bemerkungen gemacht wird, daß die Capital-  
detekte für jahr 1898 gegen die Hälfte der Schulabschließenden immer Coupons bei  
Herrn Heinrich Kellberg in Birken H. Kellberg & Co., hier, Rosenthal-Stein-  
weg 29, erhoben werden müssen.

Leipzig, den 4. October 1898.

Der Vorstand des Vereins für Volksschulgärtner.

Bei der Rufe des Vereins für Volksschulgärtner sind die Nummern 59, 136

und 155 ausgeschlossen, was mit den Bemerkungen gemacht wird, daß die Capital-  
detekte für jahr 1898 gegen die Hälfte der Schulabschließenden immer Coupons bei  
Herrn Heinrich Kellberg in Birken H. Kellberg & Co., hier, Rosenthal-Stein-  
weg 29, erhoben werden müssen.

Leipzig, den 4. October 1898.

Der Vorstand des Vereins für Volksschulgärtner.

Bei der Rufe des Vereins für Volksschulgärtner sind die Nummern 59, 136

und 155 ausgeschlossen, was mit den Bemerkungen gemacht wird, daß die Capital-  
detekte für jahr 1898 gegen die Hälfte der Schulabschließenden immer Coupons bei  
Herrn Heinrich Kellberg in Birken H. Kellberg & Co., hier, Rosenthal-Stein-  
weg 29, erhoben werden müssen.

Leipzig, den 4. October 1898.

Der Vorstand des Vereins für Volksschulgärtner.

Bei der Rufe des Vereins für Volksschulgärtner sind die Nummern 59, 136

und 155 ausgeschlossen, was mit den Bemerkungen gemacht wird, daß die Capital-  
detekte für jahr 1898 gegen die Hälfte der Schulabschließenden immer Coupons bei  
Herrn Heinrich Kellberg in Bir





